

Datenaufnahme:

Bei jedem Kontakt wird Ihre Versichertenkarte in unser elektronisches Praxis-Verwaltungs-System (PVS) eingelesen. Dabei werden folgende Daten erhoben:

- Name, Adresse, Kostenträger und Versicherungsnummer
- Status Ihrer Versicherung

Im weiteren Kontakt erheben wir bei Ihnen Befunde und Diagnosen, verordnen Therapien und füllen für Sie vertragsmäßig vorgegebene Musterformulare (Rezepte, AU, Pflegedienstverordnungen u.ä.) aus. Dies alles muss überprüfbar patientenbezogen in unserem PVS gespeichert werden. Eine nachträgliche Bearbeitung und Änderung Ihrer Daten lässt die PVS nicht zu.

Jeder Patient erhält beim Erstkontakt in unserer Praxis eine Datenschutzerklärung, mit der Sie uns schriftlich die Datenerhebung, Datenverarbeitung und Datenweitergabe an z.B. weiterbehandelnde Ärzte oder die Krankenkassen erlauben können. Bitte beachten Sie, dass unter Umständen auch eine gesetzliche Pflicht zur Weitergabe der Daten bestehen kann.



Sollten Sie Fragen zum Datenschutz haben, helfen Ihnen unsere Mitarbeiterinnen gerne weiter.

Sollten weitergehende Fragen auftreten, haben Sie das Recht, sich an den Hessischen Datenschutzbeauftragten zu wenden. Bei diesem ist auch die Beschwerdestelle eingerichtet.

Hausarztpraxis

Dr. med. Stephan Remy

Facharzt für Allgemeinmedizin

Bismarckstraße 37 - 35418 Buseck

Telefon 0 64 08 - 22 15



**Informationen zum
Datenschutz sowie zur
Datenverarbeitung
in unserer Praxis**

Herzlich Willkommen in unserer Praxis!

Mit diesem Flyer möchten wir Sie über die Datenverarbeitung in unserer Praxis informieren und unserer datenschutzrechtlichen Informationsverpflichtung aus der Europäischen Datenschutzgrundverordnung und dem neuen BDSG nachkommen.

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund einer gesetzlichen Grundlage oder Ihrer Einwilligung.

Die Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung Ihrer Gesundheitsdaten (besondere Kategorien personenbezogener Daten) finden Sie auf www.laekh.de.

Sofern für die Datenverarbeitung Ihr Einverständnis erforderlich ist, können Sie dieses jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen oder einschränken.

Sie haben das Recht, soweit die Voraussetzungen hierfür vorliegen, Auskunft zu Ihren verarbeiteten Daten zu erhalten sowie auf deren Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung oder auf deren Übertragung.

Was geschieht mit Ihren Daten:

Wir benötigen Ihre Daten, um Sie für die Kostenträger nachprüfbar behandeln zu können (Zweck). Alle Verordnungen sind patientengebunden und benötigen Name, Anschrift, Kostenträger und Versicherungsnummer. Haben wir diese Daten nicht, können wir Ihnen z.B. keine Rezepte ausstellen. Die Datenerhebung ist daher für Ihre Behandlung erforderlich.

Die folgenden Daten werden auf unserem Server passwortgeschützt gespeichert:

- Akut- und Dauerdiagnosen, Befunde, Anamnesen, Therapievorschläge, Abrechnungsziffern.
- Alle elektronisch erstellten Formulare sowie alle Verordnungen müssen überprüfbar dauerhaft gespeichert werden.

Zugang zu Ihren Daten hat nur autorisiertes Praxispersonal. Ihre Daten (Befunde, Arztbriefe etc.) werden nach den jeweiligen gesetzlich vorgeschriebenen Fristen aufbewahrt, mindestens jedoch 10 Jahre und erforderlichenfalls auch länger.

Wer bekommt Ihre Daten übermittelt:

- Die Abrechnungsstellen der vertragsärztlichen Versorgung zur Abrechnung und Prüfung auf Korrektheit der Daten.
- Die Prüfkommision im Rahmen einer Regressprüfung (auf Anforderung).
- Der Medizinische Dienst der Krankenkassen zur Prüfung der Krankengeldzahlung (auf Anforderung).
- Ihre Krankenkasse oder die Berufsgenossenschaft die für die Verwaltung relevanter Daten.
- Die entsprechende Datenstelle bei Teilnahme an einem Disease-Management-Programm oder bestimmten Präventionsmaßnahmen.
- Das Gesundheitsamt bei bestimmten Infektionserkrankungen die gesetzlich vorgeschriebene Meldung.
- Laborärzte bzw. Histologen, sofern eine entsprechende Diagnostik für die Behandlung erforderlich ist.